



LAUSANNE
8-10 & 15-17 JUIN 2018



Fête Romande
de Gymnastique

WEISUNGEN UND INFORMATIONEN

Fête romande de gymnastique 2018
Westschweizer Turnfest 2018

Sponsor principal



Sponsors



1.	Allgemeine Bestimmungen	3
1.1	Durchführung	3
1.2	Teilnahme.....	3
1.3	Zuständigkeiten	3
1.4	Geltungsbereich Vorschriften.....	3
1.5	Angebote	3
1.6	Meldungen.....	4
1.7	Weisungen für alle Wettkämpfe	4
1.8	Erinnerungspreise	5
2.	Einzelwettkämpfe Breitensport	6
2.1	Meldestelle	6
2.2	CRA – Westschweizer Einzelmeisterschaft im Geräteturnen.....	6
2.3	CRG - Westschweizer Meisterschaft in der Gymnastik	7
2.4	Aerobic	8
2.5	Leichtathletik	8
3.	Einzelwettkämpfe Spitzensport	10
3.1	Westschweizer Meisterschaften Kunstturnen Frauen	10
3.2	Westschweizer Meisterschaften Kunstturnen Männer.....	10
3.3	Westschweizer Meisterschaften Rhythmische Gymnastik	11
3.4	Westschweizer Meisterschaft Trampolin	11
3.5	Westschweizer Meisterschaft Akrobatikturnen und Genfer Meisterschaft	13
4.	Vereinswettkämpfe	13
4.1	Allgemein.....	14
4.2	Einteiliger Vereinswettkampf.....	15
4.3	Dreiteiliger Vereinswettkampf	16
4.4	Disziplinen für den Vereinswettkampf.....	16
5.	Westschweizer Vereinsmeisterschaften	18
5.1	Finalen.....	18
6.	Westschweizer Leichtathletik-Wettkampf CRAT und Stafette	18
6.1	Westschweizer Leichtathletik-Wettkampf CRAT.....	18
6.2	Pendelstafette	18
7.	Spiele	20
7.1	Allgemeines Angebot	20
7.2	3-Spiel-Turnier	20
7.3	Volleyball.....	21
7.4	Unihockey für nicht Lizenzierte (in der Halle)	22
8.	Freizeit-Aktivitäten	23
8.1	Programm.....	23
9.	Finanzen	23
9.1	Grundtaxe pro Verein.....	23
9.2	Startgeld.....	23
9.3	Rückerstattung Startgeld.....	23
9.4	Leiterpreise.....	23
9.5	Haftgeldabzüge	24
9.6	Rückerstattung Haftgeld.....	24
9.7	Festkarten	24
10.	Rechtsbelehrung	25
10.1	Finanzielle Verpflichtungen	25
10.2	Verbindlichkeit der Wettkampfvorschriften.....	25
10.3	Proteste gegen Entscheide der Wettkampfleitung.....	25
10.4	Verhalten Teilnehmende	25
10.5	Verfügungen gegen fehlbare Vereine	25
11.	Schlussbestimmungen	26
11.1	Anordnungen Gesamtwettkampfleitung/ OK.....	26
11.2	Korrekturen, Änderungen Wettkampfvorschriften.....	26
11.3	Adresse für den Versand der Anmeldungen.....	26
11.4	Adresse technische Verantwortliche URG.....	26
11.5	Genehmigung.....	26
12.	Anhang	27
12.1	Ordnungsabzüge für alle Wettkämpfe	27
13.	Reglemente	28
14.	Abkürzungen	29

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1 Durchführung

Das Westschweizer Turnfest in FRG18 wird von der Vereinigung „Association FRG18 Lausanne“ durchgeführt, die vom Westschweizer Turnvereinigung (Union romande de gymnastique) ernannt wurde. Daten und Orte: Lausanne, vom 8. bis 10. Juni und vom 15. bis 17. Juni 2018.

1.2 Teilnahme

1.2.1 Teilnahmeberechtigt

Am FRG18 sind alle Mitglieder von Vereinen und Riegen des Schweizerischen Turnverbandes (STV) teilnahmeberechtigt

Für die Westschweizer Einzel- und Vereinsmeisterschaften sind nur die Vereine teilnahmeberechtigt, die Mitglied eines Verbandes des URG sind.

1.2.2 Mitgliederkarte STV

Alle Teilnehmer/-innen müssen in der STV-Admin namentlich gemeldet werden und somit im Besitze einer gültigen STV- Mitgliederkarte sein. Wenn nicht sind die betroffenen Personen nicht teilnahmeberechtigt.

Bei einer Kontrolle müssen die Mitgliederkarte STV und eine Identitätskarte (ID, Pass, Führerschein) vorgewiesen werden. Mitgliederkarte mit keiner aktiven Mitgliedschaft nicht gültig.

Wenn die Mitgliederkarte STV vergessen wurde, wird ein administrativer Betrag von CHF 15.00 am Ort einkassiert.

Kontrolle können durchgeführt werden (gemässe Reglement für die Kontrolle der STV-Mitgliedschaft bzw. STV-Mitgliederkarte des STV).

1.2.3 Leistungssportausweis

Die Leistungssportler (Kunstturnen, Rhythmische Gymnastik, Trampoline, Akrobatikturnen) müssen zusätzlich zur Mitgliederkarte STV einen gültigen Leistungssportausweis besitzen.

1.2.4 Kampf- und Schiedsrichter, die an den Wettkämpfen teilnehmen

Mitglieder der Wettkampfleitung, sowie Kampf-, Wertungs- und Schiedsrichter/-innen sind startberechtigt, müssen aber die Festkarte « Teilnehmer » besitzen.

1.2.5 Durchführungseinschränkungen

Die Wettkampfleitungen behalten sich aus organisatorischen Gründen vor:

- Bei zu grossen Meldezahlen eine Kontingentierung festzulegen (die Priorität geht an die Turnvereine der Westschweiz).
- Möglicherweise Wettkämpfe und einzelne Kategorien aus dem Angebot zu streichen sowie Kategorien und Stärkeklassen zusammenzulegen.
- In jedem Fall werden die Vereine zu gegebener Zeit informiert.

1.3 Zuständigkeiten

Für die Abwicklung der Wettkämpfe und Vorführungen ist unter Aufsicht des technischen Vorstandes URG, die Gesamtwettkampfleitung FRG18 zuständig.

1.4 Geltungsbereich Vorschriften

Die nachfolgenden Wettkampfvorschriften gelten für alle Wettkämpfe / Vorführungen. Sie sind von der URG erstellt worden und sind Teil des Pflichtenheftes der Organisatoren.

1.5 Angebote

Anlässlich des FRG18 werden folgende Wettkämpfe und weitere Aktivitäten angeboten:

1.5.1 Westschweizer Einzelmeisterschaften (nur für Turnvereine der Westschweiz)

CRA	Westschweizer Meisterschaft Geräteturnen
CRG	Westschweizer Meisterschaft Gymnastik
CR ARG	Westschweizer Meisterschaft Kunstturnen
CR GR	Westschweizer Meisterschaft Rhythmische Gymnastik
CR TR	Westschweizer Meisterschaft Trampolin, auch für Gastvereine offen

ACRO Akrobatikturnen

- 1.5.2 Andere Einzelwettkämpfe (auch für Gastvereine offen)
Leichtathletik
Aerobic
- 1.5.3 Vereinswettkämpfe (auch für Gastvereine offen)
Jugend, Aktive, Frauen/Männer (35+), Seniorinnen/Senioren (55+), Spiele, CRAT
- 1.5.4 Westschweizer Vereinsmeisterschaften (nur für Turnvereine der Westschweiz)
Geräteturnen, Gymnastik, Team Aerobic
- 1.5.5 Freizeitangebot
Neben den Wettkämpfen besteht die Möglichkeit, an Freizeitwettkämpfen teilzunehmen.

1.6 Meldungen

- 1.6.1 Allgemeines
Alle Meldungen für Vereine, Spielmannschaften und Einzelwettkämpfe, Spitzensport-Wettkämpfe müssen termingerecht durch den Verein an die Internetadresse www.frg18.ch erfolgen.

- 1.6.3 Termine
Folgende Termine (Poststempel / Maildatum) sind einzuhalten:

Anmeldungen Vereinswettkämpfe	10. November 2017
Anmeldung Anzahl Einzeltturner	10. November 2017
Anmeldung Anzahl Einzeltturner Spitzensport-Wettkämpfe	10. November 2017

Einzahlung Haftgeld	30. November 2017
---------------------	-------------------

Definitive Anmeldungen	15. Februar 2018
Bestellformular OK	15. Februar 2018
Meldung Kampf-, Wertungs- und Hilfskampfrichter	15. Februar 2018

Materialliste Geräteturnen (inkl. Gesuch für zusätzliche Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte)	31. März 2018
Musik (obligatorisch)	20. Mai 2018

Eingang Einzahlung gemäss Rechnung OK	31. März 2018
---------------------------------------	---------------

Namentliche Meldung der Einzeltturner/-innen	31. März 2018
Namentliche Meldung der Spitzensportler	31. März 2018
Namentliche Meldung der Einzelgeräteturner/-innen	18. Mai 2018

- 1.6.4 Mutationen nach den definitiven Anmeldungen
Mutationen sind an Christine Güdel, christine.guedel@urg.ch zu melden.
Mit der Mutationsmeldung können bei den Vereinswettkämpfen keine Disziplinen getauscht oder neu gemeldet werden. Eine Änderung der Anzahl Personen nach oben kann wie folgt vorgenommen werden:
- Leichtathletik bis zu der nächsten durch 4 teilbaren Zahl, Ausnahme bei Pendelstafetten kann bis 16 Personen aufgefüllt werden.
 - Fachttest Allround, bis zu der nächsten durch 3 teilbaren Zahl.
 - Fit&Fun bis zu der nächsten durch 4 teilbaren Zahl.
 - Geräteturnen, Gymnastik und Team-Aerobic sind nicht limitiert

1.7 Weisungen für alle Wettkämpfe

Spezifische Weisungen des URG sind unter www.frg18.ch erhältlich. Weisungen, Reglemente und Wertungstabellen des STV können gratis vom www.stv-fsg.ch heruntergeladen werden. Die Ausgaben der Weisungen und Reglemente, die für das FRG18 gültig sind, sind am Schluss dieses Dokumentes erwähnt.

- 1.7.1 **Zentrale Meldestellen Vereine/Riegen und Funktionäre, Richter, Speaker**
Die Leiter sowie die Vereine/ Riegen melden sich mindestens 1 Stunde vor Wettkampfbeginn (Einzel- und Vereinswettkampf) bei der zentralen Meldestelle, um letzte Infos und mögliche Bons zu erhalten. Für die messbaren Disziplinen werden die Leiter und Leiterinnen die Wettkampfbblätter mit den Namen der Turnenden dort ausfüllen.
- Jeder Verein oder Gruppe, die am festgelegten Zeit nicht bereit ist, wird disqualifiziert.
- Funktionäre, Richter und Speaker holen ihre Unterlagen persönlich an der Meldestelle ab und befinden sich mindestens 30 Minuten vor Einsatzbeginn am entsprechenden Anlage.
- 1.7.2 **Musik**
Für jede Wettkampfdisziplin mit Musikbegleitung steht eine Musikanlage zur Verfügung. Private Lesegeräte werden nicht angenommen.
- Die Musik muss im Online-Tool aufgeladen werden (Format mp3) bis am 31. März 2018. Sie kann nicht am Tag selber mitgebracht werden.
- Um Lese-Probleme auf ein Minimum zu begrenzen, bitten wir euch, folgende Hinweise für selbstgebrannte CDs zu beachten:
- Aufnahme-Geschwindigkeit: nicht mehr als 8x brennen und Funktion „Normalisieren“ aktivieren
 - Achtung bei Remix: allen Mustern des Stückes zu 0 dB normalisieren.
 - Mindestens 5 Sekunden vor und nach der Musik leer lassen.
- Am Tag selber, USB-Stick als Ersatz mitnehmen (Format mp3).
- Es findet keine Musikprobe statt.
- Es ist verboten, den Grenzwert von 90 Dezibels zu überschreiten.
- 1.7.3 **Doping**
Der Schweizerische Turnverband, daher auch das Turnfest, ist Mitglied des Dachverbandes für Sport (Swiss Olympic) und unterliegt somit den Doping Statuten. Es können Kontrollen durchgeführt werden. Alle Informationen unter www.antidoping.ch
- 1.7.4 **Bekleidung**
Zu beachten sind die entsprechenden Bekleidungsvorschriften in den Weisungen der Sparten.
- 1.7.5 **Werbung**
Bezüglich Werbung gelten die Vorschriften für „Werbung auf Tenues an Anlässen des STV“.
- 1.7.6 **Rangverkündigung/Siegerehrungen**
Die Siegerehrungen aller Einzelwettkämpfe finden am Wettkampftag. Für die Anlage, bitte Weisungen der Wettkampfleitung beachten.
Die Siegerehrungen der Vereinswettkämpfe Jugend finden am Sonntag, 10. Juni 2018.
Die Siegerehrungen der Vereinswettkämpfe Erwachsene finden am Sonntag, 17. Juni 2018.
Für die Siegerehrungen haben die zu Ehrenden im Wettkampftenuer oder im Vereinstrainer zu erscheinen. Die zu Ehrenden Vereine sind mit dem Fähnrich und 2 Personen vertreten.
Kein Preis wird vorher abgegeben oder später verschickt.
- 1.7.7 **Richter**
Für alle Disziplinen werden die Richter von der Wettkampfleitung und den Verantwortlichen der Region 6 bestimmt. Die Richter, die am FRG18 im Einsatz sind und an den Wettkämpfen teilnehmen lösen eine Festkarte A.
- 1.7.8 **Disziplinhelfer/-in**
Die Einsatzregelung von Disziplinhelfer/-innen ist dem Artikel 4.1.1 zu entnehmen. Disziplinhelfer, die sich an Wettkämpfen beteiligen, lösen die Festkarte A.
- 1.7.9 **Versicherung**
Alle Teilnehmer/innen, die in der STV-Admin namentlich gemeldet sind und somit die STV-Mitgliederkarte haben, sind gemäss Reglement der SVK des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.
- 1.8 Erinnerungspreise**
Alle Teilnehmer erhalten das Fest-Abzeichen.

2. Einzelwettkämpfe Breitensport

2.1 Meldestelle

Die Vereine/ Riegen melden sich mindestens 30 Minuten vor. Jeder Verein oder Gruppe, die am festgelegten Zeit nicht bereit ist, wird disqualifiziert

2.2 CRA – Westschweizer Einzelmeisterschaft im Geräteturnen

2.2.1 Kategorien

- Weiblich: K3 – K4 – K5 – K6 – K7 – Damen
- Männlich: K3 – K4 – K5 – K6 – K7 – Herren
- Geräteturnen Sie & Er eine einzige Kategorie
- Mannschaftsgeräteturnen Weiblich und männlich

Es gelten die aktuellen STV-Weisungen Einzelgeräteturnen Turnerinnen und Turner, die aktuellen STV-Wettkampfweisungen und Bewertung Sie & Er, sowie die aktuelle Einstufungstabelle Geräteturnen.

2.2.2 Wertungsrichter

Jeder Verband muss brevetierte Wertungsrichter I und II zur Verfügung stellen, gemäss folgender Verteilung:

<u>Wertungsrichter Brevet 1</u>	FR : 3	GE : 3	JU/JUB : 3	NE : 3	VD : 3+1	VS : 3
<u>Wertungsrichter Brevet 2</u>	FR : 7	GE : 5	JU/JUB : 5	NE : 5	VD : 7	VS : 5
<u>Wertungsrichter Sie & Er</u>						

Die Kantone, die Turner und Turnerinnen für den Wettkampf Sie & Er anmelden, sind gebeten, Wertungsrichter zu melden. **10 Wertungsrichter** sind für die Organisation des Wettkampfes nötig.

2.2.3 Einzelwettkämpfe

Jeder kantonale Verband darf in jeder Kategorie Turnerinnen und Turner anmelden, gemäss folgende Verteilung:

	QUOTE TURNERINNEN						QUOTE TURNER					
	K3	K4	K5	K6	K7	KD	K3	K4	K5	K6	K7	KH
Freiburg	12	11	11	11	8	8	8	9	7	11	6	4
Genf	10	10	10	11	5	5	5	7	3	9	5	1
Jura/ Berner Jura	10	10	10	10	5	5	4	4	3	1	3	0
Neuenburg	10	10	10	10	5	6	8	7	10	9	5	0
Waadt	12	13	12	12	10	10	18	14	18	15	10	?
Wallis	10	10	11	10	7	6	7	9	9	5	1	2

In der Kategorie Damen ist das Mindestalter 22 im laufenden Jahr
In der Kategorie Herren ist das Mindestalter 28 im laufenden Jahr.

2.2.4 Mannschaftswettkampf

Die Mannschaftswettkämpfe finden anlässlich der Einzelwettkämpfe statt. Jeder Verband kann, wenn er es wünscht, an diesem Wettkampf teilnehmen, indem er das Mannschaftsstartgeld zahlt. Die Wahl der Turner und Turnerinnen einer Mannschaft erfolgt automatisch (die 4 besten Totalpunkte werden in Betracht genommen).

2.2.5 Auszeichnungen

Die Sieger jeder Kategorie erhalten die Auszeichnung Westschweizer Meister. Gold-, Silber und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie. Auszeichnungen erhalten 40% der Startenden pro Kategorie.

2.3 CRG - Westschweizer Meisterschaft in der Gymnastik

Es gelten die aktuellen Weisungen Gymnastik. Die Turner nehmen alle Hilfs- und Hand-Geräten selber mit.

2.3.1 Wettkampffläche

Die Wettkampffläche beträgt für die Einzelwettkämpfe Gymnastik 12x12 m.

2.3.2 Wettkampfangebot

- STV-Teste 3 bis 7
- Einzelgymnastik
- Gymnastik zu Zweit

2.3.3 Kategorien

- STV-Teste 3 bis 7 bis 16 Jahre im laufenden Jahr
- STV-Test 4, 5, 6 und 7 Alter frei
- Aktive Alter frei

2.3.4 Tests STV

Eine Turnerin darf an einem einzigen Test teilnehmen. Alle Testteile müssen absolviert werden.

Tests im Angebot:

STV 3	3-teilig: Keule, Reifen, Ball
STV 4	3-teilig: ohne Handgerät, Keule, Ball
STV 5	3-teilig: Seil, Reifen, Bank
STV 6	3-teilig: ohne Handgerät, Ball, Seil
STV 7	4-teilig: Keule, Ball, Band, Reifen

Um an die Tests teilnehmen zu können, müssen die Turnerinnen den gewählten Test vor dem Wettkampf bestanden haben (Durchschnittnote von 08.00 Punkten). Am Wettkampftag müssen die Turnerinnen den Testausweis (mit Foto) beim Appell vorweisen. Die Turnerinnen ohne Ausweis können am Wettkampf nicht teilnehmen.

2.3.5 Einzelgymnastik und Gymnastik zu Zweit

Kategorie Jugend B	bis 12 Jahre, 1-teilig mit oder ohne Handgerät
Kategorie Jugend B	bis 12 Jahre, 2-teilig, mit und/oder ohne Handgerät
Kategorie Jugend A	bis 16 Jahre, 1-teilig mit oder ohne Handgerät
Kategorie Jugend A	bis 16 Jahre, 2-teilig, mit und/oder ohne Handgerät
Kategorie Aktive	Alter frei, 1-teilig mit oder ohne Handgerät
Kategorie Aktive	Alter frei, 2-teilig, mit und/oder ohne Handgerät

Zweiteiliger Wettkampf: Eine Gymnastikart darf nur einmal geturnt werden. Das gleiche Handgerät darf nur einmal gewählt werden, auch mit einem anderen Handgerät kombiniert.

Gymnastik zu Zweit: Die älteste Turnerin bestimmt die Kategorie. Siehe gültigen Weisungen Gymnastik.

2.3.6 Auszeichnungen

Die Sieger jeder Kategorie erhalten die Auszeichnung Westschweizer Meister.

Gold-, Silber und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten.

Auszeichnungen erhalten 40% der Startenden pro Kategorie.

2.4 Aerobic

Es gelten die aktuellen Weisungen STV-Aerobic.

2.4.1 Alters-Kategorien

- Paare
- 3-er bis 5-er Teams

2.4.2 Wettkampfangebot

- Jugend bis 16 Jahre, empfohlen mindestens 12 Jahre
- Aktive ab 14 Jahre

Die Paare und die Teams können unterschiedlich zusammengestellt werden: nur Frauen, nur Herren oder gemischt.

2.4.3 Wettkampffläche

Die Wahl der Grösse der Fläche frei, muss aber mit der Anmeldung angekündigt werden.

- Paare 9m x 9m, 12m x 12m
- 3-er bis 5-er Teams 9m x 9m, 12m x 12m, 12m x 18m

2.4.4 Auszeichnungen

Gold-, Silber und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten.
Auszeichnungen erhalten 40% der Startenden pro Kategorie.

2.5 Leichtathletik

Die Wettkämpfe werden nach WO 2010 von Swiss Athletics durchgeführt.

2.5.1 Kategorien Turnerinnen

Fünfkampf	Kat. 30 und mehr	Jahrgang 1988 und älter	M/W30
Fünfkampf	Kat. 20-29	Jahrgang 1986 bis 1998	U30
Fünfkampf	Kat. 18-19	Jahrgang 1999 und 2000	U20
Fünfkampf	Kat. 16-17	Jahrgang 2001 und 2002	U18

2.5.1.1 Fünfkampf Kategorien 30 und mehr/ 20-29 M/W30 und U30

100 m	1 Versuch
Weitsprung	3 Versuche
Hochsprung	6 Versuche
Kugelstossen 4 kg	3 Versuche
800 m	1 Versuch

2.5.1.2 Fünfkampf Kategorien 18-19 / 16-17 U20/U18

100 m	1 Versuch
Weitsprung	3 Versuche
Hochsprung	6 Versuche
Kugelstossen 3 kg	3 Versuche
1000 m	1 Versuch

2.5.2 Kategorien Turner

Fünfkampf	Kat. 30 und mehr	Jahrgang 1988 und älter	M/W30
Fünfkampf	Kat. 20-29	Jahrgang 1986 bis 1998	U30
Fünfkampf	Kat. 18-19	Jahrgang 1999 und 2000	U20
Fünfkampf	Kat. 16-17	Jahrgang 2001 und 2002	U18

2.5.2.1 Fünfkampf Kategorien 30 und mehr/ 20-29 M/W30 et U30

100 m	1 Versuch
Weitsprung	3 Versuche
Hochsprung	6 Versuche
Kugelstossen 5 kg	3 Versuche
1000 m	1 Versuch

2.5.2.2 Fünfkampf Kategorien 18-19 / 16-17 U20/U18

100 m	1 Versuch
Weitsprung	3 Versuche
Hochsprung	6 Versuche
Kugelstossen 5 kg	3 Versuche
1000 m	1 Versuch

2.5.3 Jugend
2.5.3.1 Mädchen

Schülerinnen B 10-11 ans (2007-2008) U12

60 m	1 Versuch
Weitsprung (Zone)	3 Versuche
Kugelstosen 2.5 kg	3 Versuche
1000 m freiwillig	1 Versuch

Schülerinnen A 12-13 ans (2005-2006) U14

60 m	1 Versuch
Weitsprung (Zone)	3 Versuche
Kugelstosen 3 kg	3 Versuche
1000 m freiwillig	1 Versuch

Mädchen B 14-15 ans (2003-2004) U16

80 m	1 Versuch
Weitsprung	3 Versuche
Hochsprung	6 Versuche
Kugelstossen 3 kg	3 Versuche
1000 m freiwillig	1 Versuch

2.5.3.2 Knaben

Schüler B 10-11 ans (2007-2008) U12

60 m	1 Versuch
Weitsprung (Zone)	3 Versuche
Kugelstosen 2.5 kg	3 Versuche
1000 m freiwillig	1 Versuch

Schüler A 12-13 ans (2005-2006) U14

60 m	1 Versuch
Weitsprung (Zone)	3 Versuche
Kugelstosen 3 kg	3 Versuche
1000 m freiwillig	1 Versuch

Jugend B 14-15 ans (2003-2004) U16

80 m	1 Versuch
Weitsprung	3 Versuche
Hochsprung	6 Versuche
Kugelstossen 4 kg	3 Versuche
1000 m freiwillig	1 Versuch

2.5.4 Auszeichnungen
Gold-, Silber und Bronzemedailien für die drei Erstplatzierten.
Auszeichnungen erhalten 40% der Startenden pro Kategorie.

3. Einzelwettkämpfe Spitzensport

3.1 Westschweizer Meisterschaften Kunstturnen Frauen

Alle Turnerinnen, ausser die Kategorie PP, müssen einen gültigen STV-Leistungsausweis.

3.1.1 Kategorien

PP Prog. Marianne Steinemann	bis 8 Jahre
P1	bis 10 Jahre
P2	bis 12 Jahre
P3	bis 14 Jahre
P4	bis 13 Jahre
P4A	bis 15 Jahre
P5	bis 15 Jahre
P6	ab 16 Jahre
PO	ab 13 Jahre

3.1.2 Bewertung

Nach dem gültigen Wettkampfprogramm STV FIG

3.1.3 Turnfestsiegerin

Die Turnfestsiegerin wird die Turnerin mit der höchsten Punktzahl des Mehrkampfes der Kategorie P6.

Bei Punktegleichheit wird die Turnerin gemäss den gültigen STV / FIG Vorschriften (OS Unentschieden-Regel) rangiert.

3.2 Westschweizer Meisterschaften Kunstturnen Männer

Alle Turner, ausser die Kategorie PP, müssen einen gültigen STV-Leistungsausweis.

3.2.1 Kategorien

PP	bis 10 Jahre
P1	bis 12 Jahre
P2	bis 13 Jahre
P3	bis 14 Jahre
P4	bis 15 Jahre
P5	Frei
P6	Frei
PO	ab 15 Jahre

3.2.2 Bewertung

Nach dem gültigen Wettkampfprogramm STV FIG

3.2.3 Turnfestsieger

Turnfestsieger wird der Turner mit der höchsten Punktzahl im Mehrkampf in der Kategorie P6.

Bei Punktegleichheit wird der Turner gemäss den gültigen STV / FIG Vorschriften (OS Unentschieden-Regel) rangiert.

3.3 Westschweizer Meisterschaften Rhythmische Gymnastik

3.3.1 Kategorien

Einzel Kategorie A (die Turnerinnen müssen an den SM-Qualifikationen teilgenommen haben)

P2 (9-10 Jahre): 1 Übung ohne Handgerät, 1 Übung mit Handgerät

P3 (11-12 Jahre): 1 Übung ohne Handgerät, 2 Übungen mit Handgerät

P4 (13 Jahre): 3 Übungen mit Handgerät

P5 (14 Jahre): 3 Übungen mit Handgerät

P6 (ab 16 Jahre): 3 Übungen mit Handgerät

Einzel Kategorie B

B1 (7-8 Jahre): 1 Übung ohne Handgerät,

B2 (9-10 Jahre): 1 Übung ohne Handgerät, 1 Übung mit Handgerät

B3 (11-12 Jahre): 2 Übungen mit Handgerät

B4 (13 Jahre): 2 Übungen mit Handgerät

B5 (14 Jahre): 2 Übungen mit Handgerät

B6 (ab 16 Jahre): 2 Übungen mit Handgerät

Gruppen (5 Turnerinnen) Kategorie A

G1: 1 Übung ohne Handgerät, 2 Durchgänge auf der Matte

G2: 1 Übung mit Handgerät, 2 Durchgänge auf der Matte

G3: 1 Übung mit Handgerät, 2 Durchgänge auf der Matte

G4: 1 Übung mit 5 gleichen Geräten und/oder 1 Übung mit unterschiedlichen Geräten, 2 Durchgänge auf der Matte

Gruppen Kategorie B

J1: 1 Übung ohne Handgerät, 2 Durchgänge auf der Matte

3.3.2 Bewertung

Nach dem gültigen Wettkampfprogramm STV FIG/UEG

Gemäss gültigen Wettkampfvorschriften STV / STV/FIG

3.3.3 Turnfestsiegerin

Turnfestsiegerinnen werden, die Turnerin mit der höchsten Punktzahl des Mehrkampfes in der Kategorie Seniorinnen Einzel (Summe aller Geräte) und die Gruppe Seniorinnen mit der höchsten Punktzahl (Summe der zwei Durchgänge).

Bei Punktegleichheit wird die Turnerin oder die Gruppe gemäss den gültigen STV / FIG Vorschriften rangiert.

3.3.3 Auszeichnungen

Gold-, Silber und Bronzemedailien für die drei Erstplatzierten je Kategorie

Auszeichnungen erhalten 40% der Startenden pro Kategorie.

3.4 Westschweizer Meisterschaft Trampolin, auch für Gastvereine offen

3.4.1 Teilnahme

Der STV-Leistungsausweis ist nicht nötig. Der Wettkampf ist für alle Turnvereine offen (Westschweiz und Gastvereine). Der Wettkampf ist auf 100 Teilnehmer begrenzt. Alle Westschweizer können teilnehmen. Für die Gastvereine ist die Reihenfolge der Anmeldung entscheidend.

3.4.2 Kategorien

Einzelwettkampf

U11	Mixed	bis 10 Jahre
U13	Mixed	bis 12 Jahre
U15	nach Geschlecht getrennt/Mixed*	bis 14 Jahre
National A	nach Geschlecht getrennt/Mixed *	(Max. Schwierigkeit = Mädchen: 7.5 / Knaben: 9)
Open	nach Geschlecht getrennt/Mixed *	

*Wenn weniger als 3 Teilnehmer desselben Geschlechts in einer Kategorie angemeldet sind, werden diese Teilnehmer in der Mixed Kategorie starten.

Synchron-Wettkampf

Synchron A	Mixed	National A, Open
Synchron B	Mixed	U15, U13, U11

Der/die älteste TurnerIn bestimmt die Kategorie.

3.4.3 Wettkampf

Einzelwettkampf: 1 Pflicht-Übung (L1) + 1 Kür- Übung, dann eine Finalrunde für die Qualifizierten.
Synchron-Wettkampf: 1 Kür- Übung, dann eine Finalrunde für die Qualifizierten.
Die Gesamtnote besteht aus der Note Ausführung, Verschiebung und Schwierigkeit (ohne ToF).

3.4.4 Bewertung

Nach dem gültigen Wettkampfprogramm STV FIG.

3.4.5 Turnfestsiegerin und Turnfestsieger

Westschweizer Meisterin wird die Turnerin mit der höchsten Punktzahl im Einzelwettkampf in der Kategorie Open. Westschweizer Meister wird der Turner mit der höchsten Punktzahl im Einzelwettkampf in der Kategorie Open. Bei Punktegleichheit wird der TurnerIn gemäss den gültigen STV / FIG Vorschriften rangiert.

3.4.6 Medaillen und Auszeichnungen

Gold-, Silber und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie. Jeder Teilnehmer, Westschweizer oder Gast, erhält ein Diplom (Einzel, Synchron) sowie das Festabzeichen. Für den Westschweizer Mannschaftswettkampf gibt es keine Medaille, es wird aber ein Diplom geben.

3.4.7 Resultate und Rangierung

Es wird zwei Ranglisten geben: einmal nur mit den Westschweizern und einmal mit allen. Nur die Westschweizer Turner und Turnerinnen nehmen an der Rangverkündigung teil. Es wird auch eine Mannschaftsrangierung mit den 5 besten Noten der Qualifikationsrunde (L1 + L2) eines Turnvereines geben.

3.5 Westschweizer Meisterschaft Akrobatikturnen und Genfer-Meisterschaft

3.5.1 Teilnahme

Der STV-Leistungsausweis ist nicht nötig. Der Wettkampf ist für alle Turnvereine offen (Westschweiz und Gastvereine)..

3.5.2	<u>Kategorien</u>	<u>Disziplinen</u>	<u>Alter</u>
	SUI 1 Entdeckung	gemischte Formationen	Alter frei
	SUI 1 National	gemischte Formationen	7 bis 15 Jahre
	SUI 2 Entdeckung	gemischte Formationen	Alter frei
	SUI 2 National	gemischte Formationen	7 bis 15 Jahre
	SUI 3 National	W2-M2-MX2-W3-M4	7 bis 15 Jahre
	Youth International	W2-M2-MX2-W3-M4	Alter frei
	AG1 FIG	W2-M2-MX2-W3-M4	11 bis 16 Jahre
	AG2 FIG	W2-M2-MX2-W3-M4	12 bis 18 Jahre
	JUN FIG	W2-M2-MX2-W3-M4	13 bis 19 Jahre
	SEN FIG	W2-M2-MX2-W3-M4	ab 15 Jahre

Die Formationen sind: W2 (Duo weiblich), M2 (Duo männlich), MX2 (Duo gemischt), W3 (Trio weiblich), M4 (Quartett männlich).

3.5.3 Wettkampf

In den Kategorien SUI 1, SUI 2, SUI 3, Youth zeigen die Formationen eine kombinierte Übung mit Musik.

In den Kategorien AG1, AG2, Jun und Sen zeigen die Formationen eine statische Übung und eine dynamische Übung mit Musik.

Die Gesamtnote besteht aus der Note Ausführung, Kunst und Schwierigkeit

3.5.4 Bewertung

Nach dem gültigen Wettkampfprogramm FSGA FIG.

3.5.5 Medaillen und Auszeichnungen

Gold-, Silber und Bronzemedailles für die drei Westschweizer Erstplatzierten je Kategorie. Jeder Teilnehmer, Westschweizer oder Gast, erhält das Festabzeichen.

3.5.6 Resultate und Rangierung

Es wird drei Ranglisten geben: nur mit den Westschweizern, mit den Gästen und nur mit den Genfern. Alle Teilnehmer nehmen an der Rangverkündigung teil.

4. Vereinswettkämpfe

4.1 Allgemein

Alle Altersstufen bestreiten den gleichen Vereinswettkampf. Es wird nicht unterschieden zwischen Ti / Tu.

Für alle Altersstufen ist ein einteiliger Vereinswettkampf und ein dreiteiliger Vereinswettkampf im Angebot.

Aus den folgenden vier Möglichkeiten kann ein Verein (der mit 1 oder mehreren Gruppen vertreten wird) pro Altersstufe **eine** Variante wählen:

- ein Einteiliger Vereinswettkampf
- zwei Einteilige Vereinswettkämpfe
- ein Dreiteiliger Vereinswettkampf
- ein Dreiteiliger Vereinswettkampf und ein Einteiliger Vereinswettkampf

Für den Einteiligen Vereinswettkampf darf ein Verein die gleiche Disziplin 2x anmelden, sofern alle Turner und Turnerinnen unterschiedlich sind.

Im Dreiteiligen Vereinswettkampf darf jede Disziplin nur einmal geturnt werden, auch wenn sie mit unterschiedlichen Turnern geturnt würde.

Ein Verein kann sich nicht mit dem gleichen Programm oder mit den gleichen Turnern in zwei Altersstufen starten.

In den für den 1-teiligen Vereinswettkampf aufgelisteten Sparten werden die Resultate der Disziplinen, die im dreiteiligen VW erzielt werden, auch für die Rangliste des einteiligen Wettkampfs berücksichtigt.

Jede Person kann nur mit einem Verein und in einer Altersstufe teilnehmen, aber ein Ausnahmegesuch kann dem URG schriftlich zugestellt werden. Dieses Gesuch muss mit der Anmeldung erfolgen.

Beim Erstellen des Arbeitsplanes wird nach Möglichkeit berücksichtigt, dass sich Teilnehmer für mehrere Wettkämpfe oder mit mehreren Vereinen eingeschrieben haben. Gesuche zur Abänderung des Arbeitsplanes infolge Zeitkonflikte werden nicht berücksichtigt. Solche Risiken gehen ausschliesslich zu Lasten der Vereine.

Der Verein kann pro Wettkampfteil in max. vier Riegen aufgeteilt werden. Die Anzahl der Riegen kann von Wettkampfteil zu Wettkampfteil variieren. Die Mindestgrösse der einzelnen Riege beträgt:

Sparte Getu, Gymnastik, Team-Aerobic, PS, Allround, Fit & Fun	6 Turnende
Sparte Leichtathletik (ausser PS)	4 Turnende

Pro Wettkampfteil müssen gesamthaft mindestens 6 Personen eingesetzt werden. Alle Riegen des gleichen Wettkampfteils turnen gleichzeitig.

Bei Punktgleichheit in der gleichen Stärkeklasse werden die Vereine im selben Rang klassiert.

4.1.1 Hilfskampfrichter / Disziplinenhelfer

Die Vereine/Riegen stellen in allen Altersstufen für ihren Wettkampf in technisch messbaren Disziplinen (Leichtathletik) während der Wettkampfzeit des Vereins/der Riege eine mindestens 16-jährige Person (Disziplinenhelfer/-in) zur Verfügung, die das stationäre Kampfgericht unterstützt. Diese Person meldet sich mit den Turnenden an der Disziplinen-Meldestelle. Bei Nichtantreten des Disziplinenhelfers erfolgt ein Haftgeldabzug und ein Ordnungsabzug.

4.1.2 Zentrale Meldestellen für die Vereine

Alle Leiter und Leiterinnen müssen sich bei der zentrale Meldestelle mindestens 1 Stunde vor dem 1. Wettkampfteil anmelden. Sie werden die letzten Informationen sowie mögliche Bons erhalten. Für die messbaren Disziplinen werden die Leiter und Leiterinnen auch die Wettkampfblätter mit den Namen der Turnenden ausfüllen.

4.1.3 Altersstufen

Es wird zwischen fünf Altersstufen unterschieden:

Altersstufen Jugend

- A bis 16 Jahre im laufenden Jahr (2002), 1/3 darf 17-jährig sein (2001)
B bis 12 Jahre im laufenden Jahr (2006), 1/3 darf 13- oder 14-jährig sein (2004)

Altersstufen Erwachsene:

- D Aktive – Alter frei
E Frauen/Männer (35+): 1/3 darf jünger sein (zwischen 25 und 34-jährig)
F Seniorinnen / Senioren (55+): 1/3 darf jünger sein (zwischen 35 und 54-jährig)

In den Altersstufen mit 1/3 Regelung wird aufgerundet.

Beispiel: 10 Personen : 3 = 3,33 Personen. Es wird aufgerundet auf 4 Personen.

Bei zehn Personen dürfen vier Personen die effektive Altersstufe unterschreiten.

4.1.4 Verletzungen

Turnende, welche sich im Wettkampf verletzen, werden im Bestand mitgezählt. Ein Arztzeugnis des Sanitäters auf Platz hat erst ab der nächstfolgenden Disziplin Gültigkeit.

4.1.5 Bewertung

Die Bewertungen erfolgen gemäss den entsprechenden Sparten-/ Disziplinenweisungen. Die Noten der einzelnen Disziplinen werden auf Hundertstelpunkte gerundet.

In jedem Wettkampfteil können max. zehn Punkte und im vollständigen Wettkampf dreissig Punkte erreicht werden. Sofern in einem Wettkampfteil mehrere Riegen eingesetzt sind, wird die von der einzelnen Riege erzielte Note mit der Anzahl der eingesetzten Turnenden (inkl. Verletzte) multipliziert. Die Summe dieser Werte wird durch die Anzahl der im Wettkampfteil eingesetzten Turnenden (inkl. Verletzte) dividiert und auf Hundertstelpunkte gerundet.

4.1.6 Ranglisten

Es werden je Altersstufe folgende Ranglisten erstellt:

- Eine Rangliste pro Disziplin und Altersstufe beim einteiligen Vereinswettkampf.
- Eine Rangliste pro Stärkeklasse und Altersstufe beim dreiteiligen Vereinswettkampf.
- **Stärkeklassen für den dreiteiligen Vereinswettkampf der Altersstufe Aktive und Jugend**

Schätzbarer Wettkampf	Nur schätzbare Disziplinen
Messbarer Wettkampf	Nur messbare Disziplinen
Gemischter Wettkampf	Schätzbare und messbare Disziplinen

Bei Punktgleichheit in der gleichen Stärkeklasse werden die Vereine im selben Rang klassiert.

4.1.7 Disziplinsieger

Die drei ersten jeder Disziplin (1-teiliger Vereinswettkampf) und Altersstufe erhalten einen Preis.

4.1.8 Turnfestsieger FRG18

Im Dreiteiligen Vereinswettkampf wird der Sieger jeder Stärkeklasse und Altersstufe Turnfestsieger. Die drei ersten jedes 3-teiligen Vereinswettkampfes erhalten einen Preis.

4.2 Einteiliger Vereinswettkampf

Der einteilige Vereinswettkampf kann aus den folgenden Sparten gewählt werden:

- | | | |
|----------------------|--------|----------------------|
| - Geräteturnen | (Getu) | Alle Altersstufen |
| - Gymnastik | (GY) | Alle Altersstufen |
| - Team-Aerobic | (TAE) | Altersstufen A, D |
| - Fachttest Allround | (FTA) | Altersstufen D, E, F |
| - Fit & Fun | (FF) | Altersstufen E, F |

Es müssen mindestens 6 Personen im Einsatz sein.

Es wird eine Rangliste je Altersstufe und Disziplin erstellt.

Wenn mindestens 5 Vereine in einer Disziplin und Altersstufe im Einsatz sind, werden die 3 Ersten jedes Klassements einen Titel und einen Preis erhalten.

Wenn weniger als 5 Vereine in einer Disziplin und Altersstufe im Einsatz sind, werden die 3 Ersten ein Diplom erhalten.

4.3 Dreiteiliger Vereinswettkampf

Der dreiteilige VW besteht aus drei Wettkampfteilen und kann aus den folgenden Sparten zusammengestellt werden:

- Geräteturnen	(Getu)	Alle Altersstufen
- Gymnastik	(GY)	Alle Altersstufen
- Leichtathletik	(LA)	Alle Altersstufen
- Team-Aerobic	(TAE)	Altersstufen A, D
- Fachtest Allround	(FTA)	Altersstufen D, E, F
- Fit & Fun	(FF)	Altersstufen E, F

Die Disziplinen der drei Wettkampfteile können frei gewählt werden. Jede Disziplin darf nur einmal geturnt werden.

Mindestens 6 Personen müssen an jedem Wettkampfteil teilnehmen. Die Mindestgrösse der einzelnen Riege eines Wettkampfteils beträgt 4 für die Leichtathletik.

4.4 Disziplinen für den Vereinswettkampf

4.4.1 Sparte Geräteturnen

Es gelten die gültigen Weisungen und Wertungsbestimmungen Geräteturnen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

BA	Barren	15X22m
BO	Boden	20X20m
GK	Gerätekombination	22X24m
RE	Reck	20X20m
SR	Schaukelringe	20X24m
SSB	Schulstufenbarren	15X22m
SP	Sprünge	20X30m

Der Materialliste sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte pro Disziplin zu entnehmen.

Die Materiallisten sind auf dem offiziellen Formular bis spätestens 31.03.2018 einzureichen

Gesuchspflichtig sind zusätzliche Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte, die nicht auf der Materialliste aufgeführt sind. Die entsprechende Rubrik ist auf der Materialliste vollständig auszufüllen. Alle bewilligten Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte sind selbst mitzubringen.

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selber bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampfbplatz ist nicht gestattet.

4.4.1.1 Sicherheitsartikel Vereinsgeräteturnen

Das OK stellt sicherheitsgeprüfte Anlagen und einwandfreie Geräte zur Verfügung. Die Verantwortung für die vorschriftsgemässe Anwendung der Anlagen und Geräte liegt bei den Vereinen. Der Sicherheit der Turnenden ist erste Priorität beizumessen.

Das FRG18 und das OK lehnen bei nicht vorschriftsmässigen Anwendungen der Anlagen und Geräte sowie bei Fehlmanipulation die Haftung ab.

Sicherheitsbestimmung für die Schaukelringe:

Der Sicherheitsbügel muss während einer Turnübung geschlossen sein, bzw. die Sicherheitsbolzen sind eingesteckt. Die Ketten müssen, sofern möglich, drei Kettenglieder unterhalb der tiefsten Höhe eingehängt sein.

Mit der Anmeldung zur Disziplin Schaukelringe (SR) übernehmen die eingesetzten Personen der startenden Vereine die volle Verantwortung für die vorschriftsgemässe Benützung der Anlage, resp. für die Verstellung der Ringseile während der Vorführung.

Das Mindestalter der eingesetzten Ringversteller beträgt 18 Jahre. Ringhöhen können mit Matten regulieren werden.

4.4.2 Sparte Gymnastik

Es gelten die gültigen Weisungen Gymnastik sowie die gültige Ausgabe des Heftes « Vertiefung der Wertungskriterien ».

Folgende Disziplinen können gewählt werden: Fläche (in einer Turnhalle)

GYBOH	Gymnastik Bühne ohne Handgerät	12X12m, 12X18m, 12X24m
GYBMH	Gymnastik Bühne mit Handgerät	12X12m, 12X18m, 12X24m

Alle Wettkämpfe finden in der Turnhalle statt.

Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selber mitgebracht werden.

4.4.3 Sparte Team-Aerobic
Es gelten die gültigen Weisungen STV-Aerobic.

4.4.3.1 Altersstufen TAe:
A Jugend bis 16 Jahre, empfohlen mindestens 12 Jahre
D Aktive, ab 14 Jahre

4.4.4 Sparte Leichtathletik
Es gelten die gültigen Weisungen Vereinsleichtathletik STV.

Die Turnenden müssen das zur Verfügung gestellte Material brauchen.
Die maximale Zeit für die Vorbereitung auf den Anlagen und den Anlauf zu nehmen ist 5 Minuten vor Wettkampfbeginn.

4.4.4.1 Disziplinen
Folgende Disziplinen können gewählt werden:

Disziplinen Jugend A	Disziplinen Jugend B	Disziplinen Aktive, D	Disziplinen 35+, 55+, E/F
Pendelstafette 60 m	Pendelstafette 60 m	Pendelstafette 80 m	Pendelstafette 80 m
400 m	400 m	400 m	400 m
800 m	800 m	800 m	
Kugelstossen Ti : 3kg, Tu :4kg	Kugelstossen Ti : 2.5kg, Tu :2.5kg	Kugelstossen Ti : 4kg, Tu :5kg	Kugelstossen Ti : 4kg, Tu :5kg
Weitsprung	Weitsprung (Zone)	Weitsprung	Weitsprung
Hochsprung	Hochsprung	Hochsprung	Hochsprung

4.4.5 Sparte Fachttest Allround
Es gelten die gültigen Weisungen Fachttest Allround.

Eigenes Material ist nicht gestattet.
Für die Fachteste sind Nockenschuhe erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten.

4.4.6 Fit&Fun
Es gelten die Weisungen Fit & Fun, Ausgabe 2016, Version 2.
Mindestens 6 Personen müssen teilnehmen

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Disziplin 1 (FF1) Fuss-Ball-Korb / Ball- Kreuz
- Disziplin 2 (FF2) Unihockey im Team / 8-er Ball
- Disziplin 3 (FF3) Moosgummiring / Intercross

Jeder Spieler muss mindestens eine Aufgabe pro Disziplin bestreiten.

Eigenes Material (Bälle, Frisbee, usw.) sind nicht gestattet. Es sind die vom Organisator zur Verfügung gestellten Geräte zu benutzen.

Nockenschuhe sind erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten.

5. Westschweizer Vereinsmeisterschaften

5.1 Finalen

Die Qualifikationsrunde findet anlässlich der Vereinswettkämpfe statt. Alle Vereine, die Mitglied eines Verbandes, der seinerseits Mitglied von der URG ist, in den Disziplinen der Sparten Gymnastik, Geräteturnen und Team-Aerobic nehmen automatisch daran teil.

Die Finalrunde findet nur für die Kategorien Erwachsenen am Samstag statt. Nur die qualifizierten Vereine können daran teilnehmen. Es gibt keine Finalrunde für die Disziplinen mit weniger als 5 angemeldeten Vereinen. Die Rangliste wird ausschliesslich anhand der Finalrunde erstellt.

Der Final der Westschweizer Meisterschaften wird wie folgt ausgetragen:

5 bis 7 URG-Vereine	3 Vereine im Final
8 bis 24 URG-Vereine	4 Vereine im Final
Ab 25 URG-Vereine	5 Vereine im Final

6. Leichtathletik-Wettkampf CRAT und Stafette

6.1 Westschweizer Leichtathletik-Wettkampf CRAT

6.1.1 Altersstufen

Es gibt eine einzige Altersstufe.

Die weiblichen, männlichen oder mixed Mannschaften sind in der gleichen Rangliste klassiert.

Der Wettkampf findet am ersten Wochenende statt (8. bis 10. Juni).

6.1.2 Weisungen

Die Weisungen für diesen Wettkampf sind auf der Internetseite www.frg18.ch aufgeschaltet.

Eine Mannschaft besteht aus 6 bis 11 Athleten.

6.1.3 Disziplinen

Die ganze Mannschaft absolviert die gleichen Disziplinen: einen Sprung, einen Lauf und einen Wurf, unter den folgenden Auswahl zu wählen:

60 m	1 Versuch	oder
1'000 m-Lauf	1 Versuch	
Weitsprung mit Zonenabsprung	3 Versuche	oder
Hochsprung	6 Versuche	
Kugelstossen	3 Versuche	oder
Wurf von Vortex	3 Versuche	

6.1.4 Ranglisten

Eine spezielle Wertungstabelle wird für die Rangliste gebraucht. Für das Mannschafts-Resultat werden die 6 besten Resultate der Mehrkampf addiert. Bei Punktgleichheit wird zu Gunsten der Mannschaft entschieden, welche den jüngsten Alter-Durchschnitt hat.

6.1.5 Auszeichnungen

Die ersten drei Mannschaften pro Altersstufe erhalten einen Preis.

6.2 **Pendelstafette**

6.2.1 **Pendelstafette mit Zone, ohne Stab, auf Kunststoff**

Gemäss STV-Weisungen. Eine Mannschaft zählt 6 Läufer. Jeder Läufer läuft die Strecke zwei Mal.

6.2.2 **Kategorien**

Pendelstafette 80m

Aktive-Herren : 6 Turnende, Alter frei

Aktive-Damen : 6 Turnende, Alter frei

Mixed: 6 Turnende aber mindestens 3 Damen, Alter frei

Pendelstafette 80m

35+ Männer : 6 Turnende 35+ (1983 und älter)

35+ Frauen : 6 Turnende 35+ (1983 und älter)

35+ Mixed : 6 Turnende 35+ (1983 und älter), mindestens 3 Frauen.

Pendelstafette 60m

Männliche Jugend : 6 Knaben bis 16 Jahre (2002 und jünger)

Weibliche Jugend : 6 Mädchen bis 16 Jahre (2002 und jünger)

Jugend Mixed: 6 Turnernde bis 16 Jahre (2002 und jünger), mindestens 3 Mädchen

6.2.3 **Mode de compétition**

Eine Qualifikations- und dann eine Finalrunde finden statt.

Jede Kategorie soll mindestens 5 Mannschaften zählen.

Die Kategorien können zusammengelegt werden, wenn diese Zahl nicht erreicht ist.

7. Spiele

7.1 Allgemeines Angebot

Es werden folgende Spielarten und Kategorien angeboten.

- 3-Spiel-Turnier
- Volleyball
- Unihockey

7.2 3-Spiel-Turnier

Es gelten die Weisungen 3-Spiel-Turnier, Ausgabe 2011, Präzisierungen 1.1.2015. Die Spiele sind folgende:

- Prellball
- Ringtennis
- Gobaspiel

7.2.1 Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern und ev. 1 Ersatzspieler. Sie kann als gemischt, nur aus Frauen oder nur aus Männern zusammengesetzt sein.

7.2.2 Teilnahme

Das Turnier findet nur statt, wenn mindestens 7 Mannschaften fristgerecht angemeldet werden.

Altersstufen

Es gibt 2 verschiedene Altersstufen

- a) 35 – 54 Jahre
- b) Ab 55 Jahren

Pro Altersstufe darf maximal 1 Person aus einer nächsttieferen oder nächsthöheren Altersstufe eingesetzt werden.

Z.B. Altersstufe 35-54 Jahre : 2 Personen 35-54 Jahre
 1 Person ab 55 Jahren oder unter 35 Jahren

Altersstufe ab 55 Jahren : 2 Personen ab 55 Jahren
 1 Person 35-54 Jahre

7.2.3 Kategorie

Innerhalb der Altersstufe gibt es nur eine Kategorie. Dem Organisator steht es jedoch frei, weitere Unterteilungen vorzunehmen (z.B. Männer, Frauen, gemischt), wenn es genügend Anmeldungen in einer Kategorie gibt.

7.2.4 Auswechseln

Ein Spieler kann bei jeder Spielwechseln ersetzt werden.

Verletzt sich ein Spieler, so kann er sofort ersetzt werden. Der verletzte Spieler darf im laufenden Spiel nicht wieder eingesetzt werden.

7.2.5 Tenue

Schütze sind verboten (Handgelenkschutz, Handschuhe, usw.).

7.2.6 Spielpunkte

Pro Spielpartie werden folgende Punkte vergeben:

Sieg: 3 Punkte
Unentschieden: 1 Punkt
Verloren: 0 Punkte

Die erzielten Punkte werden zusammengezählt. Die Mannschaft mit den meisten Punkten ist Turniersieger.

7.2.7 Spieldauer

Die Spieldauer pro Runde beträgt 7 x 6 Minuten = 42 Minuten. Für den Wechsel ins andere Spielfeld wird 1 Minute gewährt.

7.2.8 Turnierablauf

Alle 3 Spiele werden gleichzeitig gespielt. Die Mannschaften werden am Anfang auf die Platzhälften ausgelost (Block von 7 Mannschaften).

Jede Mannschaft setzt einmal während der Spielrunde auf dem Pausenplatz aus.

Mannschaft mit der Nr. 7 positioniert sich als erste auf dem Pausenplatz. Der Wechsel nach dem Spielende der einzelnen Spiele erfolgt im Uhrzeigersinn.

- 7.2.9 Rangierung
Die 3 ersten Mannschaften jeder Altersstufe erhalten einen Preis.
Bei Punktgleichheit wird diejenige Mannschaft mit der grösseren Anzahl Differenzpunkte im vorderen Rang klassiert.

7.3 Volleyball

- 7.3.1 Plausch-Turnier
Ziel dieses Turniers ist die Freude am Amateur-Spiel und das Fair-Play. Er ist für alle Vereine offen.

- 7.3.2 Spiel-Kategorien:
- | | |
|------------------------------------|------------|
| Aktive Herren | Alter frei |
| Aktive Damen | Alter frei |
| Mixed (Mindestens 3 Tui aufs Feld) | Alter frei |

Jede Kategorie soll mindestens 6 Mannschaften zählen.

Wenn diese Zahl in der Kategorie Mixed nicht erreicht ist, werden die Mannschaften mit den Herren klassiert.

Die Kategorien können zusammengelegt werden oder das Turnier kann abgesagt werden.

Mehrere Mannschaften eines Vereines können in der gleichen Kategorie angemeldet werden.

Lizenzierte Spieler sind nicht erlaubt.

- 7.3.3 Durchführung
Das Turnier findet drinnen statt.
Es gelten die aktuellen Regeln von Swissvolley.

Die Höhe des Netzes ist:

Herren: 2.43m Damen: 2.24m Mixed: mindestens 2.30m

- 7.3.4 Meldung der Mannschaften
Die Mannschaften melden sich 15 Minuten vor Matchbeginn beim Turnier-Verantwortlichen.

- 7.3.5 Punkte
Die Matches der Vorrunde spielen sich in 2 Sätze zu 25 Punkten ab. 1 Punkt Unterschied bei Unentschieden. 1 gewonnener Satz ergibt 1 Matchpunkt. Wenn ein Satz nach 18 Minuten (gong) nicht fertig ist, spielen die Mannschaften den laufenden Punkt und dann ist der Satz fertig.

Die Klassierung der Gruppen erfolgt nach der Anzahl Punkte. Bei Unentschieden werden die Goal-Average der Sets und dann die Goal-Average der Punkte.

- 7.3.6 Finalrunde
In der Finalrunde (1., 2., 3. und 4. Platz) ist der Modus 2 gewonnene Sätze.

- 7.3.7 Bälle
Jede Mannschaft bringt einen dem Reglement entsprechenden Ball mit. Die Wahl des Balls findet vor jedem Match im gegenseitigen Einverständnis der beiden Mannschaften statt.

- 7.3.8 Schuhe
Schuhe mit Stollen sind nicht erlaubt. Nur Turnschuhe für die Halle sind erlaubt.

- 7.3.9 Schiedsrichter
Alle Volleyball-Mannschaften müssen einen Schiedsrichter (mit einem Pfeifen) und einen Schreiber zur Verfügung stellen. Diese beiden Personen können auch als Spieler am Turnier teilnehmen.

- 7.3.10 Schiedsrichter
Ein Spieler kann nur in einer Mannschaft spielen. Pro Satz sind bis zu 6 Wechseln erlaubt; sie müssen das Spiel nicht verzögern und müssen mit dem Einverständnis des Schiedsrichters erfolgen.

7.3.11 Zeiten
In einem Satz können keine Time-Outs genommen werden. Die Zeiten sind Richtwerte. Bei Verspätung kann die Wettkampfleitung entscheiden, den Satz mit 5-5 oder 7-7 anzufangen oder den Zeitplan zu verändern.

7.3.11 Turniersieger
Turniersieger werden die Mannschaften, die die Finalrunde ihrer Kategorie gewonnen hat. Die Bedingung ist aber, dass in dieser Kategorie mehr als 4 Mannschaften angemeldet waren.

7.4 Unihockey für nicht Lizenzierte (in der Halle)

Das Turnier findet nur statt, wenn wenigstens 8 Mannschaften aus mindestens 4 Vereinen sich anmelden. Das Turnier einer gegebenen Kategorie findet nur statt, wenn sich mindestens 5 Mannschaften anmelden Kategorien können zusammengelegt werden oder das Turnier kann abgesagt werden. Das Spielfeld beträgt 24m x 14m.

7.4.1 Spiel-Kategorien:
Herren 17-35 Jahre
Herren 36+
Damen
Mixed (Mindestens 1 Tui aufs Feld, sie darf nicht Torhüterin sein)

7.4.2 Spielberechtigung
Eine Mannschaft ist nur in einer Kategorie spielberechtigt.
Für die Meldungen zu den einzelnen Kategorien gelten die Kriterien gemäss Kategorienbezeichnung.
Aus organisatorischen Gründen kann eine Person nicht am Volleyball- und am Unihockey-Turnier teilnehmen.

7.4.3 Vereinfachte Regeln
Vereinfachte Regeln für das Unihockey-Turnier des FRG18 können von www.frg18.ch heruntergeladen werden.

Die Mannschaften melden sich 10 Minuten vor Matchbeginn beim Turnier-Verantwortlichen.

Eine Mannschaft besteht aus mindestens 4 Spielern. 3 Spieler und 1 Torhüter können gleichzeitig auf dem Feld sein.

7.4.4 Matches
Ein Match dauert 10 Minuten, ohne Unterbrechung.
Am Ende eines Matches sind 5 Minuten für den Wechsel vorgesehen.

7.4.5 Wettkampf
Die Kategorien bestimmen den Sieger der Kategorie, der Gruppe, des Tages oder des Halb-Tages.
Der Modus wird nach der definitiven Anmeldung festgelegt.
Für den Spielplan kann man keine Rücksicht auf den Zeitplänen der Einzelwettkämpfe nehmen.

7.4.6 Ausrüstung
Die Mannschaften haben in einheitlichen Tenues anzutreten. Die Mannschaften bringen ihr Material (Stöcke, Helm und Handschuhe für den Torhüter, ...) mit.

7.4.7 Schiedsrichter
Alle Unihockey-Mannschaften müssen einen Schiedsrichter (mit einem Pfeifen) und einen Schreiber zur Verfügung stellen. Der Schiedsrichter kann folgende Sanktionen geben:

- 2 Strafminuten bei schweren Fehlern (gefährlicher Spiel). Die Mannschaft spielt dann mit 2 Feld-Spieler.
- Ausschluss vom Match oder vom Turnier für anti-sportives Verhalten.

7.4.8 Auszeichnungen
Die drei ersten Mannschaften jeder Rangliste erhalten einen Preis.
Die Vereine, die nur an den Spielen teilnehmen erhalten das Festabzeichen anlässlich des Spielturniers. Die anderen Vereine erhalten das Festabzeichen anlässlich der Vereinswettkämpfe.

8. Freizeit-Aktivitäten

8.1 Programm

Die FRG18 schlägt folgende Aktivitäten vor:

- Sportliche Bestleistung
- Entdeckung-Plattform
- Andere Überraschungen

Diese Anlagen können frei betreten und besucht werden.

9. Finanzen

9.1 Haftgeld pro Verein

Zahlbar auf Rechnung bis am 30. November 2017,

CHF 200.00

Für die Vereins-, Einzelwettkämpfe und die Spiele. Die Anmeldung ist nur gültig, wenn die Einzahlung des Haftgeldes erfolgt ist.

9.2 Startgeld

Jeder Verein wird nach den definitiven Anmeldungen eine Rechnung erhalten, die bis am 31. März 2018 zahlbar ist. Die Rechnung wird die Anmeldegebühren und die Bestellungen enthalten.

Das Startgeld beträgt:

Grundtaxe pro Verein	Fr.	50.---	
Grundtaxe pro Verein (wenn nur Einzelwettkämpfe)	Fr.	20.---	
Vereinswettkämpfe :			
3-teiliger Vereinswettkampf	CHF	250.00	
1-teiliger Vereinswettkampf	CHF	120.00	
pro Spielmannschaft (3-Spiel-Turnier, Volleyball, Unihockey)	CHF	50.00	
pro CRAT Mannschaft	CHF	100.00	
Einzelwettkämpfe :			
Startgeld Einzelturnen.	CHF	32.00	Mit Transport CHF 52.00
Startgeld Mannschaft Geräteturnerinnen, Pauschal pro Verband	CHF	100.00	
Startgeld Mannschaft Geräteturner, Pauschal pro Verband	CHF	100.00	
Startgeld Getu Sie&Er (pro Paar)	CHF	64.00	CHF 104.00
Startgeld Gymnastik zu Zweit (pro Paar)	CHF	64.00	CHF 104.00
Startgeld Gruppe RG	CHF	100.00	+ 20.-/Tui
Startgeld Aerobic zu Zweit	CHF	64.00	CHF 104.00
Startgeld Gruppe (3 bis 5 Tu/Tui) Aerobic	CHF	100.00	+ 20.-/Tui

9.3 Rückerstattung Startgeld

Bei Abmeldungen im Vereinswettkampf und in den Spielen wird kein Startgeld zurückerstattet. Für die Einzelwettkämpfe wird kein Startgeld zurückerstattet, auch unter Vorweisung eines Arzzeugnis

9.4 Leiterpreise

Bei den Vereinswettkämpfen Aktive, F/M, S/S und Jugend ist je ein Leiterpreis im Startgeld inbegriffen. Zusätzliche Leiterpreise können gegen Rechnung bezogen werden. Der Leiterpreis ist ein Solar-Ladegerät.

9.5	Haftgeldabzüge	
	Fernbleiben von Vereinen/Riegen, pro Fall	CHF 200.00
	Abmeldung einer Disziplin	CHF 50.00
	Fernbleiben von Spielmannschaften pro Fall	CHF 50.00
	Fernbleiben von CRAT-Mannschaften pro Fall	CHF 50.00
	Fernbleiben von Einzeltuner/-innen pro Fall	CHF. 20.00
	Fernbleiben von vereinseigenen Disziplinhelfer/-innen, Wertungs- oder Schiedsrichter, pro Fall	CHF. 100.00
	Nicht Einhalten der Termine, pro Fall und Tag (Poststempel/Maildatum)	CHF 10.00
	Rückzug der Anmeldung (Verein/Mannschaft) nach dem 30/11/2017	CHF 100.00
	Rückzug der Anmeldung (Verein/Mannschaft) nach dem 31/01/2018	CHF 200.00
	Verstoss gegen Weisungen und Wettkampfvorschriften	CHF 200.00
	Verstoss bei Festkartenkontrolle	CHF 200.00

9.6 Rückerstattung Haftgeld
Das Haftgeld wird bei korrekter Anmeldung und Einzahlung sowie fairem Verhalten am Turnfest in den 3 Monaten nach dem Turnfest zurückerstattet, sofern eine entsprechende Bank/Postverbindung mit IBAN-Nummer des Vereins mit der Anmeldung vorliegt.
Bei Nichterwähnung dieser Bank/Postverbindung erfolgt keine Rückerstattung des Haftgeldes.

9.7 Festkarten
Alle am FRG18 aktiv Teilnehmenden sowie Leiter/-innen (Vereinswettkämpfe), Wertungs- oder Schiedsrichter, die an den Wettkämpfen teilnehmen haben eine Festkarte zu kaufen und auf sich zu tragen.

Typ A	Vereinswettkämpfe Erwachsene, Spiele, Senioren-Sport, LMM, CRAT Erwachsene	CHF 110.00
	Inbegriffen : öV Wohnort- Lausanne-Wohnort + öV Lausanne, 1 Mahlzeit, 1 Getränk, 1 Festkreuz, Freizeitaktivitäten und Unterhaltungsabende.	
Typ B	Vereinswettkämpfe Jugend	CHF 44.00
	Inbegriffen : öV Wohnort- Lausanne-Wohnort + öV Lausanne, 1 Getränk, 1 Festkreuz, Freizeitaktivitäten und Unterhaltungsabende.	
Typ C	Richter und Funktionäre (die nicht an den Wettkämpfen teilnehmen)	CHF 00.00
	Inbegriffen : öV Wohnort- Lausanne-Wohnort + öV Lausanne, Entschädigung gemäss Reglement URG, 1 Festkreuz, Freizeitaktivitäten und Unterhaltungsabende.	
Typ D	Begleitpersonen, Leiter, Hilfskampfrichter, ...	CHF 60.00
	Inbegriffen : öV Wohnort- Lausanne-Wohnort + öV Lausanne, 1 Mahlzeit, 1 Getränk, 1 Festkreuz, Freizeitaktivitäten und Unterhaltungsabende.	
Typ F	Forfait Transport	CHF 20.00
	Inbegriffen : öV Wohnort- Lausanne-Wohnort + öV Lausanne,	

10. Rechtsbelehrung

10.1 Finanzielle Verpflichtungen

Vereine, Gruppen und Einzelturnende, die den finanziellen Verpflichtungen (Anmeldegebühr/Haftgeld, Startgeld, Rechnungen Organisatoren) nicht nachgekommen sind, werden zum Start nicht zugelassen.

10.2 Verbindlichkeit der Wettkampfvorschriften

Mit der Teilnahme am Anlass werden von den Teilnehmenden die Wettkampfvorschriften, die für den Wettkampf massgebenden Reglemente wie auch die Teilnahmebedingungen anerkannt.

10.3 Proteste gegen Entscheide der Wettkampfleitung

Proteste gegen Nichteinhalten der Wettkampfvorschriften, der Weisungen oder gegen Entscheide der Wettkampfleitung, müssen 15 Minuten nach erfolgter Bekanntgabe bzw. nach dem Ereignis, schriftlich beim/bei der zuständigen Wettkampfleiter/-in oder Platzchef/-in eingereicht werden.

Gleichzeitig ist eine Gebühr von Fr. 100.- zu deponieren.

Beim Ablehnen des Protestes verfallen die Protestgebühren. Der Entscheid wird schriftlich mitgeteilt und ist endgültig.

10.4 Verhalten Teilnehmende

Vereine, Gruppen und Einzelturnende, die den Wettkampfvorschriften, den Anordnungen der Wettkampfleitung oder den Anordnungen der Organisatoren zuwiderhandeln, werden zur Rechenschaft gezogen.

Zusätzliche zivilrechtliche Massnahmen bleiben bei Vandalenakten, mutwilligen Beschädigungen oder Diebstahl vorbehalten

Der betroffene Verein bzw. die betroffenen Personen sind vor einer allfälligen Massnahme (Verein ausschliessen, Geldstrafe, Disqualifikation) anzuhören

Für fehlbare Einzelpersonen die einem, am Anlass teilnehmenden Verein angehören, haftet der Verein solidarisch.

10.5 Verfügungen gegen fehlbare Vereine

Gegenüber dem OK bzw. dem Veranstalter ist der Verein verantwortlich. Die Gesamtwettkampfleitung ist berechtigt bei genügender Beweislage Vereine gemäss nachfolgender Auflistung und je nach Schwere des Vergehens zu bestrafen. Das OK besitzt Antragsrecht. Die Statuten STV enthalten einen entsprechenden Artikel betreffend Sanktionen und Bussen (siehe Reglement Sanktionen und Bussen).

Der betroffene Verein bzw. die betroffenen Personen sind vor einer allfälligen Verfügung anzuhören. Folgende Verfügungen können angewandt werden:

- Busse bis Fr. 2000.00
- Ausschluss aus dem Wettkampf (Disqualifikation)
- Antrag auf eine ein- bis dreijährige Sperre für die Teilnahme an allen Wettkämpfen des STV und der angeschlossenen Turnverbände.

Die Sperre ist durch den Zentralvorstand zu beschliessen.

Weitere zivilrechtliche Massnahmen bei Vandalenakten, mutwilligen Beschädigungen, Diebstahl etc. bleiben vorbehalten.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Anordnungen Gesamtwettkampfleitung/ OK

Die Anordnungen der Gesamtwettkampfleitung und des OK's sind für alle Teilnehmer/-innen des Anlasses verbindlich.

11.2 Korrekturen, Änderungen Wettkampfvorschriften

11.2.1 Änderungen

Die Gesamtwettkampfleitung ist berechtigt, diese Wettkampfvorschriften zu ändern resp. zu ergänzen und anzupassen, wenn neue Erkenntnisse dies erfordern.

11.2.2 Information

Organisatorische Weisungen und Anordnungen der Wettkampfleitung oder des OK werden den Vereinen in geeigneter Form zur Kenntnis gebracht. Während dem Anlass haben sich die Teilnehmer/-innen über allfällige Korrekturen zu informieren.

11.2.3 Interpretation

Bei Interpretationsunklarheiten entscheidet die Gesamtwettkampfleitung. Die französische Fassung ist massgebend.

11.3 Adresse für den Versand der Anmeldungen:

Sekretariat FRG18, Christine Güdel
Schulweg 28 - 1791 Courtaman
christine.guedel@urg.ch
Tel. : 026 684 31 48

Technische Auskünfte:
CT URG – Martine Jacot
martine.jacot@urg.ch
Tel. Mobil : 079/639 31 17

11.4 Technische Verantwortliche URG

Präsidentin	JACOT Martine	079 639 31 17	martine.jacot@urg.ch
Sekretärin	RIBAUX Carole	079 468 35 87	carole.ribaux@urg.ch
Einzelgeräteturnen	FLEURY Elodie	079 883 19 22	elodie.fleury@urg.ch
Vereinsgeräteturnen	COLLAUD Dominique	076 451 48 13	dominique.collaud@urg.ch
Einzelgymnastik	MORAND Françoise	079 281 60 20	francoise.morand@urg.ch
Vereinsgymnastik	GATTI Federica	079 667 08 86	federica.gatti@urg.ch
Aerobic	VONLANTHEN Brigitte	076 520 51 90	brigitte.vonlanthen@urg.ch
Leichtathletik	LEUTHOLD Kilian	079 236 29 33	kilian.leuthold@urg.ch
35+ und 55+	MORY Rosemarie	079 332 28 16	rose-marie.mory@urg.ch
Fachtest Allround	DESBIOLLES Brigitte	079 738 37 58	fam_desbiolles@bluewin.ch
Unihockey	GUNT LISBERGER Philippe	078 629 09 83	filou75@bluewin.ch
Volley	DUFOUR Monique	079 468 55 09	moniquedudu@hotmail.com
RG	SUTER Marie-Thérèse	079 643 55 51	marie-thereese.suter@urg.ch
Kunstturnen	BAYS Jean-Claude	079 436 55 61	jc.gym@bluewin.ch
Trampolin	CURDY Iris	079 460 83 00	iris@lesaillesduleman.ch
Akrobatikturnen	SALVADORI Cesar	079 500 73 73	

11.5 Genehmigung

Die URG hat die Wettkampfvorschriften FRG18 an seiner Sitzung vom 17.08.2017 genehmigt.

12. Anhang

12.1 Ordnungsabzüge für alle Wettkämpfe

Sofern in den spartenspezifischen Weisungen keine Ordnungsabzüge definiert sind, kommen für die entsprechenden Vergehen, die unten aufgeführten Abzüge zum Tragen.

12.1.1 Entscheid

Ordnungsabzüge können von der Wettkampfleitung je Sparte geltend gemacht werden, wenn dementsprechende Vergehen vorliegen. Der Entscheid, ob ein Abzug gemacht wird, liegt immer bei der Wettkampfleitung, die sich auf die Berichte des Wertungsgerichts und des Platzchefs/ der Platzchefin stützt.

12.1.2 Vergehen

	Abzug
Verstoss gegen Weisungen und Wettkampfvorschriften	0,1 bis 1 Punkt
Verspäteter Wettkampfbeginn gegenüber dem Zeitplan, durch Verschulden des Vereins	0,5 Punkte
Abbruch und Neustart einer Disziplin infolge eines technischen Zwischenfalls am Tonträger, mitgebrachten Geräten, Bekleidungsstücken oder Hilfsmitteln.	0,3 Punkte
Abbruch und Neustart einer Disziplin infolge Unfall	0,3 Punkte
Die geforderte Anzahl Disziplinhelfer/-innen sind zur Startzeit nicht anwesend	0,3 Punkte
Unsportliches Benehmen von Vereinen oder einzelner Personen, vor, während und nach dem Wettkampf	0,5 – 1,0 Punkte
Grobes unsportliches Benehmen von Vereinen oder einzelner Personen eines Vereins, vor, während und nach dem Wettkampf	Disqualifikation

13. Reglemente

Gültige Versionen am 15.08.2017

Statuten STV

Reglement Sanktionen und Busse

Reglement Kontrolle Mitgliedschaft STV, bzw. Kontrolle STV-Mitgliederkarte

Vorschriften für Werbung auf Tenues an Anlässen des STV

Dopingstatut des Swiss Olympic

SUISA / IFPI - Urheberrechte an Musik

Die folgenden Weisungen sind zu beachten:

Beschrieb Fachtest Allround,

Wettkampfrelement STV-Kunstturnen

Wettkampfprogramme STV-RG,

Code de Pointage FIG – Kunstturnen

Code de Pointage FIG – RG

Wettkampfrelement STV-Trampolin

Weisungen und Wertungsbestimmungen Vereinsgeräturnen

Wettkampf- und Wertungsbestimmungen Geräturnen Sie+Er

Weisungen Einzelgeräturnen

Weisungen Gymnastik

Weisungen Vereins Leichtathletik STV)

Weisungen STV Team-Aerobic

Weisungen CRAT

Weisungen Fit&Fun

14. Abkürzungen

Allgemein		Général	
FRG	Westschweizer Turnfest	FRG	Fête romande de gymnastique
URG	Westschweizer Gymnastik Verein	URG	Union romande de gymnastique
STV	Schweizerischer Turnverband	FSG	Fédération suisse de gymnastique
SLV	Schweizerischer Leichtathletik-Verband	FSA	Fédération suisse d'athlétisme
GWL	Gesamtwettkampfleitung	DGC	Direction générale des concours
WL	Wettkampfleitung	DC	Direction des concours
OK	Organisationskomitee	CO	Comité d'organisation
DH	Disziplinenhelfer/-in	AD	Aide par discipline
SR	Schiedsrichter/-in	Ar	Arbitre
KR	Kampfrichter/-in	Ju	Juge
WR	Wertungsrichter/-in	Ju	Juge
Ti	Turnerinnen	gf	Gymnastes féminines
Tu	Turner	gm	Gymnastes masculins
Wettkampf		Concours	
DG	Disziplinengruppe	GD	Groupe de disciplines
LK	Leistungsklasse	CP	Classe de performance
EW	Einzelwettkampf	Ind.	Concours individuel
VW	Vereinswettkampf	CSoc	Concours de sociétés
WT	Wettkampfteil	PC	Partie de concours
WV	Wettkampfvorschriften	PCc	Directives de concours
LMM	Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf	CMEA	Concours multiple par équipes d'athlétisme
P	Programme	P	Programme
Spiele		Jeux	
VB	Volleyball	VB	Volleyball
UH	Unihockey	UH	Unihockey
Gymnastik		Gymnastique	
GYG	Grossfeld	GYG	Grande surface
GYP	Kleinfeld	GYP	Petite surface
GYB	Bühne	GYS	Sur scène
...MH	mit Handgerät	...AE	avec engin à main
...OH	ohne Handgerät	...SE	sans engin à main
...BL	Ball	...BL	Ballon
...BD	Band	...RB	Ruban
...KE	Keule(n)	...MA	Massue/s
...SL	Seil	...CO	Corde
...SB	Stab	...BT	Bâton
...RF	Reif	...CE	Cerceau
...TN	Tambourin	...TN	Tambourin
...MH	Einsatz von mehreren Handgeräten	...PE	Plusieurs engins à main
...UH	unkonventionelles Handgerät	...NC	Engin non conventionnel
Geräteturnen		Gymnastique aux agrès	
Getu	Geräteturnen	Getu	Gymnastique aux agrès
Kutu gm	Kunstturnen Knaben	GAM	Gymnastique artistique garçons
Kutu gf	Kunstturnen Mädchen	GAF	Gymnastique artistique filles
BA	Barren	BP	Barres parallèles
BO	Boden	SO	Gymnastique au sol
GK	Gerätekombination	CE	Combinaison d'engins
RE	Reck	BF	Barre fixe
SP	Sprung	ST	Sauts
SR	Schaukelringe	AB	Anneaux balançants
SSB	Schulstufenbarren	BAS	Barres asymétriques scolaires

Leichtathletik		Athlétisme	
100	100 m Lauf	100	Course 100 m
400	400 m Lauf	400	Course 400 m
800	800 m Lauf	800	Course 800 m
1000	1000 m Lauf	1000	Course 1000 m
HO	Hochsprung	SH	Saut en hauteur
WE	Weitsprung	SL	Saut en longueur
PS60	60m Pendelstafette	EN60	Estafette navette 60m
PS80	80m Pendelstafette	EN80	Estafette navette 80m
KUG	Kugelstossen	JB	Jet du boulet (Lancer du poids)
BW	Ballwurf	LB	Lancer de la petite balle
SPE	Speerwurf	LJ	Lancer du javelot
SB	Schleuderball	BL	Balle à lanière
WVLA	Weisungen Vereinsleichtathletik	DAS	Directives d'athlétisme de société
CRAT	Westschweizer LA Wettkampf	CRAT	Concours romand d'athlétisme
Fachtest		Tests de branche	
FTA	Fachtest Allround	TBA	Test de branche allround
Fit&Fun		Fit&Fun	
FF1	Fuss-Ball-Korb/Ball-Kreuz	FF1	Foot-Balle à la corbeille/Balle croisée
FF2	Unihockey im Team/8-er Ball	FF2	Unihockey en équipe/8 ballons
FF3	Moosgummiring/Intercross	FF3	Anneau en caoutchouc à lancer/Intercross
Aerobic		Aérobic	
TAe	Team-Aerobic	TAe	Team-aérobic
Kunstturnen		Artistique	
Kutu gm	Kunstturnen Knaben	GAM	Gymnastique artistique garçons
Kutu gf	Kunstturnen Mädchen	GAF	Gymnastique artistique filles
TRA	Trampoline	Trampoline	